

TMF-Jahreskongress 2009

Austausch fördern, Lösungen weiterentwickeln

1. und 2. April 2009 in Bochum



TMF-Jahreskongress 2009

Programm

Stand 12. März 2009

Mittwoch, 1. April 2009

11:00 Uhr Mitgliederversammlung TMF e.V. Hörsaal

13:00 Uhr Mittagsimbiss

14:00 Uhr Auftakt

Begrüßung und Vorstellung der Workshops
Moderation: Prof. Dr. Norbert Brockmeyer
(Kompetenznetz HIV / AIDS)

15:00 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr Workshops I und II

bis 18:00 Uhr

18:15 Uhr Key Note Hörsaal

bis 18:45 Uhr Methoden und Werkzeuge der vernetzten
medizinischen Forschung – Offene Fragen aus den
Projekten der TMF
Prof. Dr. Otto Rienhoff (Universität Göttingen)

19:00 Uhr Abendveranstaltung

im Foyer des Hörsaalzentrums,
musikalische Begleitung:
Duo „Wiener Melangerie“ aus Bochum



Das Deutsche
Bergbaumuseum in
Bochum

Workshop I 15:30 – 18:00 Uhr, Hörsaal

Zwischen Fakultät und Bundesförderung

Ist das deutsche Wissenschaftssystem für langfristig angelegte
medizinische Verbundforschung gut aufgestellt?

Moderation: Prof. Dr. Norbert Brockmeyer (Kompetenznetz HIV / AIDS)

- Erwartungen des Förderers an Standorte und Verbünde
zur strukturellen Verstärkung
Dr. Gabriele Hausdorf (Bundesministerium für Bildung und Forschung)
– angefragt
- Sicht der Universitätsleitung: Was Forschungsverbünde
für Universitäten interessant macht
Prof. Dr. Einar W. Weiler (Ruhr-Universität Bochum)
- Organisationsentwicklung zur Nachhaltigkeit
von Forschungsverbänden
Klaus Fitzke (Kompetenznetz Darmkrankungen)
- Dauerhaft sind die Forschungsaufgaben – (zu) kurz ist die Förderung
Zeithorizonte in der Wissenschaftsförderung
Dr. Wolfgang Rohe (Stiftung Mercator)
- Diskussion

Workshop II 15:30 – 18:00 Uhr, Seminarraum 4.5

Leitfäden, Checklisten und SOPs

Unterstützung des Qualitätsmanagements für die Verbundforschung
durch TMF-Werkzeuge

Moderation: Dr. Klaus Richter (DORNER Health IT Solutions)

- Das SOP-System der TMF zur Durchführung
nicht-kommerzieller klinischer Studien
Dr. Ursula Paulus (Zentrum für Klinische Studien Köln)
- Entwicklung von Checklisten für Medizinprodukte-Studien
und Health Technology Assessment
Dr. Raimund Milder (FLUIDM)
- Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung von Biobanken
Dr. Dr. Michael Kiehnopf (Kompetenznetz Sepsis)
- Qualitätsmanagement von Hochdurchsatz-Genotypisierungsdaten
Prof. Dr. Michael Krawczak (Nationales Genomforschungsnetz)
- Diskussion

Donnerstag, 2. April 2009

09:00 Uhr	Plenum	Hörsaal
	Was heißt hier „Autonomie“ – Zur Frage der Verbindlichkeit des Patientenswillens Prof. Dr. Christof Breitsamer (Lehrstuhl Moraltheologie, Ruhr-Universität Bochum)	
09:30 Uhr	Workshop III	09:30 Uhr Workshop IV, 1. Teil
11:00 Uhr	Kaffeepause	
11:30 Uhr	Workshop V	11:30 Uhr Workshop IV, 2. Teil
13:00 Uhr	Mittagessen	
14:00 Uhr	Berichte aus den Workshops	Hörsaal
bis 15:00 Uhr Diskussion und Schlussfolgerungen		
Moderation: Prof. Dr. U.R. Fölsch (Kompetenznetz Darmerkrankungen)		

Besuch des Deutschen Bergbaumuseums in Bochum

Nach Kongressende wird die Möglichkeit bestehen, an einer Führung durch das Museum teilzunehmen. (Anmeldung während des Kongresses.)

Workshop III	9:30 – 11:00 Uhr, Hörsaal
Verzahnung von Forschung und Versorgung optimieren	
Struktureller Optimierungsbedarf für Versorgungsforschung in Deutschland	
Moderation: Prof. Dr. Wolfgang Hoffmann (SHP-Studie, Univ. Greifswald)	
<ul style="list-style-type: none"> • Weiterentwicklung von Standards aus Sicht der (Versorgungs-)Forschung PD Dr. Rolf Lefening (Institut für Forschung in der Operativen Medizin, Univ. Witten-Herdecke) • Versorgungsforschung als gesamtgesellschaftliche Aufgabe Dr. Tatjana Heinen-Kammerer (Verband Forschender Arzneimittelhersteller e.V.) • Versorgungsgestaltung und Forschungsbedarf aus Sicht der GKV Dr. Axel Meeßen (GKV-Spitzenverband) • Rahmenbedingungen und Forschungsbedarf für Versorgungsforschung Prof. Dr. Christian Ohmann (Deutsches Netzwerk für Versorgungsforschung) • Diskussion 	

Workshop IV	9:30 – 13:00 Uhr, Seminarraum 4.5
-------------	-----------------------------------

IT-Werkzeuge für die vernetzte medizinische Forschung einsetzen und weiterentwickeln

Moderation: Prof. Dr. Hans-Ulrich Prokasz (EB-Netz)

Übersicht über IT-Werkzeuge, Konzepte und Vorhaben der TMF
 Prof. Dr. Hans-Ulrich Prokasz (EB-Netz)

Tools und Anwendungsverfahren aus der TMF

- Leitlinienentwicklung
 Autorenportal zur Leitlinienentwicklung
 PD Dr. med. Britta Sigmund (Charité)
- Bilddatenverwaltung
 Umsetzung des TMF-Datenschutzkonzepts in einem Teleradiologie-Projekt
 Dr. Michael Spitzer (Univ. Münster)
 Webbasierte Bilddatenbank und Bildverwaltung für klinische Studien
 Stefan Müller-Meitz (Kompetenznetz Angeborene Herzfehler)
- IT für klinische Studien
 Makros zur Auswertung in klinischen Studien (MAKS)
 Cornelia Engel (POSITIVE-NET)
 Randomisierungsdienst für klinische Studien
 Anja Fischer (Kompetenznetz Hepatitis)
- IT-Unterstützung für Register
 Register in den Forschungsverbänden der TMF
 Prof. Dr. Jürgen Stäuberg (Kompetenznetz Hepatitis)
 Praxisbericht zur Anwendung von MACRO in Registern
 Claudia Michalk / Sven Wiegmann (ZKS Köln)

Workshop V	11:30 – 13:00 Uhr, Hörsaal
------------	----------------------------

Gutachten, Musterverträge und Checklisten

Unterstützung durch TMF-Werkzeuge für die Verbundforschung in rechtlichen und Organisationsfragen

Moderation: Prof. Dr. Michael Krawczak (BIGFi)

- Patienteneinwilligungserklärungen erstellen:
 Leitfaden, Checkliste und Online-Assistent
 Urs Harnischmacher (Zentrum für Klinische Studien Köln)
- Musterverträge Clinical Trials
 Claus Burgardt (Kanzlei Sträter)
- Medizinische Forschung ist nicht rechtslos.
 Gutachten und Musterverträge aus den Datenschutz- und Biobanken-Projekten der TMF
 Prof. Dr. Jürgen W. Goebel (Goebel & Scheller)
- Diskussion

Frühere Union-Brauerei

Wir bieten ein U.
Und viele „Aaahs“
und „Ooohs“.

www.ruhr2010.de



Deutsches Bergbaumuseum in Bochum



Bermudadreieck in Bochum



Zeiss-Planetarium in Bochum



Wettkampfstätte des Fußballklubs VfL Bochum

Förderer des KompNet HIV



Weltkulturerbe Zeche Zollverein Essen

Hier wird neue
Energie gefördert.
Sie heißt Kultur.

www.ruhr2010.de



Haus Kemnade in Bochum



Botanischer Garten an der Ruhr-Universität Bochum



Die letzten Giganten



Bismarckturm im Stadtpark in Bochum



Skulptur von Richard Serra am Hauptbahnhof Bochum



Kokerei Zeche Zollverein Essen

So haben Sie Ihre
Metropole noch nie
gesehen.

www.ruhr2010.de



Rathaus von Bochum



Aussichtspunkt Tetraeder über einer alten Halde in Bottrop



Förderturm

Hier wird neue
Energie gefördert.
Sie heißt Kultur.

www.ruhr2010.de





Kunstmuseum Bochum / Kunstsammlung

Kortumstraße 147

44787 Bochum

Telefon: (0234) 910-42 30

Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag, Freitag,

Samstag, Sonntag: 10:00 bis 17:00 Uhr

Mittwoch:

10:00 bis 20:00 Uhr

29. März bis 10. Mai

**Ernst Ludwig Kirchner und die anderen Expressionisten
in der Sammlung des KunstMuseums Bochum**

Villa Hügel - Stahl und Kultur



VILLA
HÜGEL
ZEIGT
FOLK
WANG

Förderturm der ehemaligen
Zeche ERIN in Castrop-Rauxel



Kokerei Hansa in Dortmund



Gasometer in Oberhausen



Das Ruhrgebiet atmet
nicht mehr Staub,
sondern Zukunft.

Adolf Muschg

www.ruhr2010.de



Bochum-Stiepel, Zisterzienserkloster



Schauspielhaus Bochum



